

[62435] Nach den erhaltenen Bestellungen versandte ich heute als neu und zur Fortsetzung:

Die ältesten großpolnischen Grodbücher.

Erster Band:
Posen.
1386 — 1399.

Herausgegeben von
J. von Kelszycki,
Königl. Archivar 1. Klasse zu Posen.
(N. u. d. T.: Publicationen a. d. R. Preuß. Staatsarchiven. 31. Band.)
Royal-Okta. Preis: 10 M.

Ältere Universitäts-Matrikeln.

I.

Universität Frankfurt a. O.

Aus der Originalhandschrift
unter Mitwirkung von
Dr. Georg Liebe und **Dr. Emil Theuner**
herausgegeben von
Dr. Ernst Friedländer,
Beh. Staats-Archivar und Archiv-Rath.
Erster Band.
(1506—1648.)
(N. u. d. T.: Publicationen a. d. R. Preuß. Staatsarchiven. 32. Band.)
Royal-Okta. Preis: 20 M.

Die Gegenreformation in Westfalen und am Niederrhein.

Actenstücke und Erläuterungen
zusammengestellt
von
Eudwig Keller.
Zweiter Theil.
(1585 — 1609.)
(N. u. d. T.: Publicationen a. d. R. Preuß. Staatsarchiven. 33. Band.)
Royal-Okta. Preis: 16 M.
Leipzig, 30. November 1887.
S. Hirzel.

[62436] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die Selbständigkeit der deutschen Volksschule

von **J. F. Delker.**
1 M ord., 75 S netto, 67 S bar u. 13/12.
Käufer dieser abfahrsfähigen Broschüre sind nicht nur alle Volksschullehrer, sondern auch alle diejenigen, welche sich für die Entwicklung der Volksschule interessieren.
Hochachtungsvoll
Dortmund, Ende November 1887.
Germann Meyer.
Hierundfünfzigster Jahrgang.

[62437] Soeben erscheint und wird nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

H. A. Daniel's illustriertes kleineres Handbuch der Geographie.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage
bearbeitet von
Dr. W. Wolfenbauer.
Mit circa 550 Illustrationen und Karten im Texte.

Zweiter Band.
Preis 10 M; geb. 11 M 80 S.
(Bd. I/II kplt. Preis 18 M; gebunden in Halbfranz 21 M 40 S).

Am 28. Oktober wurde als Neuigkeit verschickt:

Das Deutsche Handelsrecht.

Systematisch dargestellt
von
Dr. Wilhelm Endemann,
ord. Professor der Rechts an der Universität Bonn.
Vierte verbesserte Auflage.
51 Bogen Lex.-8°. Preis 16 M.
Es stehen noch Exemplare à cond. zu Diensten und bitte ich zu verlangen.
Leipzig.
Fues's Verlag (R. Reisland).

Für Buchhändler!

[62438]
Englisch für Kaufleute. Von Prof. Dr. van Dalen.
Französisch für Kaufleute. Von Toussaint u. Langenscheidt. 4. Aufl.
Je 2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 35 S bar, geb. 2 M 50 S ord., 1 M 70 S bar.
„Beide Werken, die ganz besonders buchhändlerische Verhältnisse berücksichtigen, sind vor allen anderen zu empfehlen.“ (Starke „Wie ich den Buchh. erlernte“. S. 68.)
Berlin. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg. (Prof. G. Langenscheidt).

Verlag von **Eugen Strien in Halle a/S.**

[61439] **Das Leben Jesu**

von **Willibald Beyschlag.**
I., untersuchender Theil. 9 M.
II., darstellender Theil. 9 M.
liegt nun in zweiter Auflage vollständig vor.
Gebundene Exemplare führen:
in Berlin: Herr R. Michisch, Barfortiment,
in Leipzig: Herr F. Volkmann, Barfortiment.

F. O. Weigel in Leipzig.

[62440] Für das bevorstehende Fest sowie für die Winterzeit im allgemeinen empfehle ich Buchhandlungen den Vertrieb meiner

Luxus-Spielfarten

nach den Originalen im Spielfschreine
Hr. A. A. Soheit des Deutschen Kronprinzen.

Deutsches Spiel von **Ludw. Burger.**
Französisches Spiel von **Emil Döpler d. J.**
Die Luxus-Spielfarten sind als wirkliches Kunstzeugnis zweier namhafter Mäner ein sehr günstiger Gegenstand für die Verwendung seitens des Buchhandels. Mehrere Handlungen haben damit auch bedeutende Erfolge gehabt. Als Gelegenheitsgeschenk für kartenspielende Herren und Damen, sowie zur Einführung in feinere Kreise sind meine Karten sehr geeignet. Die Ausstattung befriedigt die verhöhtesten Ansprüche: kunstvoller Entwurf und schönster Farbendruck, wasserdichter Lack, Goldschnitt, Umschlag, Hülse, Truhe — alles Zuthaten von gediegem Geschmack.

Selbstverständlich schließt der Vertrieb dieses Gegenstandes die übliche buchhändlerische Verrechnungsweise aus. Ich liefere daher im allgemeinen nur bar — ein Probispiel im Umschlag mit 40% — jedoch bin ich erbötig, mir befreundeten Handlungen, welche sich von einem Lager erheblichen Absatz versprechen, auf besonderes Verlangen auch eine angemessene Anzahl von Spielen (in Umschlag) in Kommission zu geben. — Dies jedoch nur gegen die ausdrückliche Verpflichtung:

- 1) mindestens ein Drittel des Verlangten fest zu behalten;
- 2) über das Kommissionsgut erstmals bis zum 15. Januar 1888, später desfalls bis 15. April, 15. Juli u. s. w. (allvierteljährlich) pünktlich und glatt abzurechnen;
- 3) mir keine Spiele in nicht völlig tadellosem Zustande zurückzuschicken.

Wloß in Kommission bedauere ich nicht liefern zu können.

Die Spiele sind in folgenden Ausgaben zu den beigesezten Preisen zu haben:

A. Spiele von 36 Blatt (Deutsch und französisch):

1. In hübschem Umschlage 2 M 40 S ord., 1 M 70 S bar.
2. In Hülse 3 M ord., 2 M 10 S bar.
3. In Kästchen (Truhe) 3 M 50 S ord., 2 M 45 S bar.
4. Zwei Spiele in einer Truhe 6 M ord., 4 M 20 S bar.

B. Spiele von 52 Blatt (Französisch):

1. In Umschlag 3 M ord., 2 M 10 S bar.
2. In Hülse 3 M 50 S ord., 2 M 45 S bar.
3. In Truhe 4 M ord., 2 M 80 S bar.
4. Zwei Spiele (von verschiedenfarbiger Rückseite) in einer Truhe 7 M ord., 4 M 90 S bar.

Ungestempelte Spiele (für das Ausland) kann ich wegen der zeitraubenden Beglaubigungsförmlichkeiten nicht unter 6 Stück auf einmal und nicht anders als direkt liefern. Die einzelnen Spiele sind ungestempelt 30, bezw. 50 S billiger als gestempelte.

Bei etwaigen Bestellungen bitte ich genau angeben zu wollen, ob Spiele in Umschlag, Hülse oder Truhe gewünscht werden, und ob deutsch oder französisch.

